LB-VIS-2-21-01

Viszerale Osteopathie | Behandlung Bauch-Organe | Teil 2 | 40 FP

Die viszerale Therapie ist einer der drei Pfeiler der osteopathischen Medizin. Sie untersucht und behandelt Funktionsstörungen der inneren Organe.

Mittels Mobilisation und Manipulation werden die Mobilität und Motilität der Viszera normalisiert und Dysfunktionen korrigiert. Funktionsstörungen der inneren Organe sind häufig Ursache für Symptome und Pathologien des Bewegungsapparates. Chronischen Schmerzen und anderen parietalen Krankheiten kann man häufig nur mit viszeraler Therapie begegnen.

Themen des Kurses:

- Anatomie, Morphologie und Biomechanik der Bauchorgane (Jejunum, Ileum, Pankreas, Milz, Colon, Niere)
- Funktionelle Anatomie und Anatomie in vivo der Bauchorgane
- Befunderhebung und Differentialdiagnostik der Bauchorgane
- Mobilität und Motilität der Bauchorgane
- Local und general Listening technique
- Osteopathisches Clinical Reasoning bei viszeralen abdominalen Pathologien
- Viscerosomatische Regulationsmechanismen der Organe
- Mobilisation der Bauchorgane
- Recoil-Techniken, viszerale Mobilisation und Manipulation
- Behandlung unterschiedlicher Läsionsformen
- Krankheitsbilder, Symptomkomplexe und viszerale Wechselbeziehungen

Siehe auch:
Viszerale Osteopathie | Behandlung der Oberbauch-Organe | Teil 1
Viszerale Osteopathie | Organe des kleinen Beckens/Thorax | Teil 3
Viszerale Osteopathie | Ergänzungstechniken, Synthese | Teil 4

Leitung	Andreas Dannenberg | Physiotherapeut, Osteopath D.O., Heilpraktiker und das Lehrteam der INOMT
Kursgebühr	0,00 € inkl. Skript
Beginn	12.01.2022
Ende	16.01.2022
Kurszeiten	Mi. 12.01. bis So. 16.01., 09:00 - 17:30 Uhr
Kursort	Martin-Luther-Straße 69, 71636 Ludwigsburg
Zielgruppe	Physiotherapeuten, Osteopathen
Fortbildungspunkte	40